



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Neues Dienstgebäude für die Polizeiinspektion Pasing – Bayerns Innenminister Joachim Herrmann bei der Einweihung](#)

Neues Dienstgebäude für die Polizeiinspektion Pasing – Bayerns Innenminister Joachim Herrmann bei der Einweihung

1. April 2019

+++ Die rund 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Polizeiinspektion 45 ‚Pasing‘ haben nach etwa zwei Jahren Bauzeit ein neues Dienstgebäude. Wie Bayerns Innenminister Joachim Herrmann heute bei der Einweihungsfeier deutlich gemacht hat, bietet das hochmoderne Polizeigebäude optimale Arbeitsbedingungen und einen barrierefreien Zugang. „Auf rund 1.600 Quadratmetern Nutzfläche können unsere Polizistinnen und Polizisten auf ein ideales Arbeitsumfeld mit hervorragender Ausstattung setzen“, erklärte Herrmann. Von der Wache bis hin zu den Hafträumen sei alles bestens durchdacht und auf die Bedürfnisse der Polizei zugeschnitten. Ganz besonders hob der Innenminister die ausgezeichnete Lage des neuen Standorts hervor: „Das neue Polizeigebäude liegt in der Heimburgstraße einsatztaktisch optimal in der Mitte des Dienstbereichs.“ Außerdem sei so die Pasinger Polizei für Bürgerinnen und Bürger bestens erreichbar, beispielsweise über die S-Bahnstation ‚Westkreuz‘ in unmittelbarer Nähe. „Alles in allem sind die 9,5 Millionen Euro Gesamtbaukosten für die Sicherheit der Pasinger bestens investiert“, lautete das Fazit Herrmanns. +++

Die Polizeiinspektion 45 ‚Pasing‘, die mit einer Fläche von rund 47 Quadratkilometern den größten Dienstbereich im Stadtgebiet München hat, war rund 35 Jahre in einem angemieteten Gebäude am Pasinger Marienplatz untergebracht. Raumnot und eine in die Jahre gekommene Gebäudetechnik sowie die gestiegenen Anforderungen an den Dienstbetrieb machten einen Neubau auf dem staatseigenen Grundstück an der Heimburgstraße 19 nötig.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

